

DAS PROBLEM

Requirements Engineering (RE) ist **lästig**. Was wollen die Kund*innen eigentlich? Und wieso?

Oft sind Stakeholder*innen im selben Projekt nicht auf dem gleichen Stand. Mangelhafte oder schlecht definierte Anforderungen sind der **Hauptgrund für Misserfolge** in Projekten. Das spielt vor allem da eine Rolle, wo Fehler **teuer** sind oder sogar **Leben kosten**.

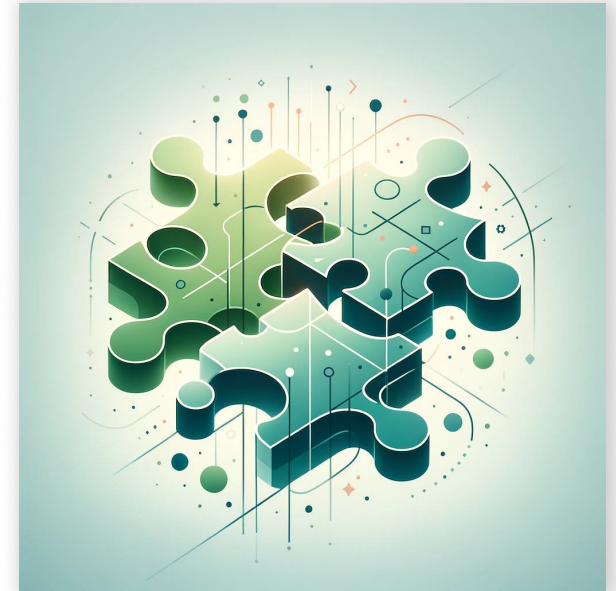
Stell Dir einmal vor, das **Anti-Blockier-System** (ABS) in Deinem Auto reagiert nicht innerhalb von Millisekunden, weil die Antwortzeiten des Systems vorher nicht eindeutig festgelegt waren.

Oder ein **Flugzeug** stürzt aufgrund eines **Softwarefehlers** ab, der durch ausreichend spezifizierte und validierte Anforderungen hätte vermieden werden können.

Doch wir brauchen gar nicht so weit zu gehen: Auch in kleinen Unternehmen muss allen Teilnehmenden in einem Projekt klar sein, was überhaupt getan werden soll. Diese Anforderungen werden heutzutage leider allzu oft **unverständlich** und **unpräzise** in **Excel-Tabellen** und **Word-Dokumenten** gepflegt.

TECHNOLOGIEN

- Go(lang)
- HTMX
- PostgreSQL
- CI/CD via GitHub Workflows
- Docker & Linux (Dev und Prod)



DIE LÖSUNG

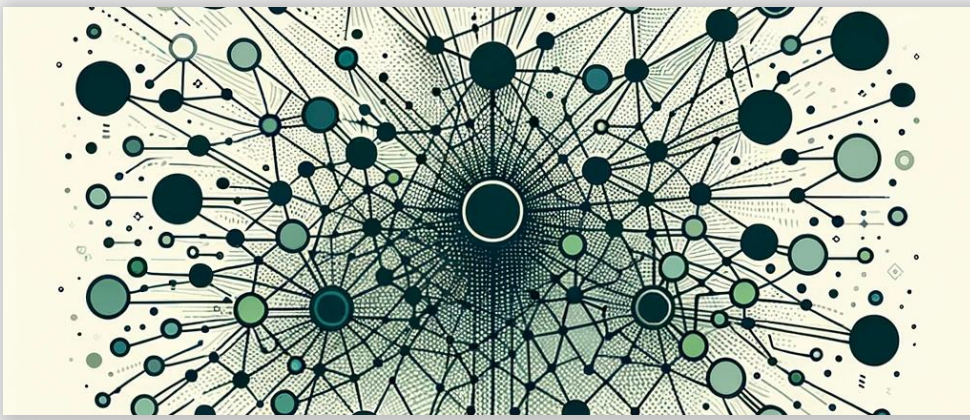
Die Lösung ist eine **moderne** Open-Source-Plattform für das Requirements Engineering, die **Usability**, **Barrierefreiheit** und **Transparenz** nach oben stellt. Es existiert bereits ein Prototyp, der die Erfassung sprachlich präziser und verständlicher Anforderungen unterstützt.

Jetzt möchte ich das Tool auf das nächste Level heben, ohne dabei die ursprünglichen Werte und Vorstellungen zu vernachlässigen:

- **Open-Source**: Ohne Wenn und Aber!
- **Nutzen** stiften: Für echte Projekte & Kund*innen.
- **Offen, transparent, ehrlich**: Keine falschen Versprechen!

ZUKUNFT - KI & NLP

Zukünftig soll das Tool auch auf **Natural Language Processing** (NLP) setzen, um das Requirements Engineering mit **KI** dann noch weiter zu verbessern. Wofür könnte sich natürliche Sprachverarbeitung besser eignen, als für natürlichsprachige Anforderungen.



DEINE SKILLS

Du solltest Folgendes mitbringen:

- Vorerfahrung in der **Softwareentwicklung**
- Solide **Programmierkenntnisse**, bestenfalls in der **Webentwicklung**
- Erfahrung in **Softwareprojekten** und im **Requirements Engineering**
- Erfahrung mit Natural Language Processing (**NLP**) (nice to have)
- Erfahrung mit **Containerisierung**, **Virtualisierung** und **Hosting** (nice to have)

Erfahrungen in Go und im RE sind wünschenswert, aber kein Muss. Die Programmiersprache Go lässt sich schnell erlernen. Du solltest aber auf jeden Fall neugierig sein!

FÖRDERUNG

Ich möchte gerne ein **EXIST-Gründungsstipendium** beantragen. Damit wäre das **finanzielle Auskommen** des Gründungsteams für **1 Jahr gesichert**.

Zusätzlich stünden weitere **Fördermittel** zur Verfügung, zum Beispiel zur Anschaffung von **Hardware** für das Training von **KI-Modellen**.

Deshalb wäre es auch ideal, wenn Du bereits Absolvent*in eines Hochschulstudiums bist, wenn nicht, melde Dich trotzdem gerne, wir finden bestimmt auch eine andere passende Lösung.



MOTIVATION

Bestenfalls bist Du:

- **Neugierig**: Du hast Lust, kontinuierlich zu lernen und Dich weiterzuentwickeln.
- **Verantwortungsvoll**: Als Mitgründer*in musst Du natürlich voll dabei sein und ebenso dafür brennen, die Welt ein kleines Stück besser zu machen. ;)
- **Teamfähig**: Du freust Dich, mit anderen zusammenzuarbeiten sowie mit und von anderen zu lernen.
- **Hochschulabsolvent*in**: (Wirtschafts-)Informatik, Data Science, Mathematik, Physik, o.ä. (Bachelor oder Master)

Was mir persönlich ganz wichtig ist: Es kommt nicht darauf an, was Du heute kannst, sondern wer Du bist und wo Du hin möchtest. Man kann vieles lernen, aber man sollte gemeinsame **Werte** und eine **Vision** teilen.

Es ist mir deshalb sehr viel wichtiger, dass du ebenfalls **wissbegierig** bist und mit **modernen** Technologien, Ideen und Denkweisen etwas schaffen möchtest, das **Probleme löst**.

KONTAKT

Ich würde mich sehr freuen, Dich **persönlich kennenzulernen**. Schreib' mir gerne unter: heiseje@uni-marburg.de.

Ich antworte schnellstmöglich, bitte habe etwas Rücksicht, falls ich mich nicht sofort melde.

Vielen Dank schon mal für Deine Zeit und alles Gute.

Liebe Grüße, Jens!

WER BIN ICH?

Ich habe Wirtschaftsinformatik studiert und einige Jahre in der **Softwareentwicklung** gearbeitet. Ich habe den Status quo als **Programmierer** in der Projektarbeit selbst kennengelernt.

Ich glaube, mit diesem Tool das Requirements Engineering **nachhaltig verbessern** zu können und viele **Pain-Points** von Entwickler*innen, Stakeholder*innen und Projektmanager*innen lösen zu können.

Das wird sicherlich nicht leicht, aber ich freue mich auf die Reise und darauf, sehr viel zu lernen.

